



**Vordruck A 3.2.1**

Landratsamt Göppingen  
Kreisjugendamt  
Lorcher Str. 6  
73033 Göppingen

**Angaben des Antragstellers:**

Organisation: \_\_\_\_\_  
Ansprechpartner/-in: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
PLZ und Ort: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

**Antrag auf Gewährung eines Zuschusses aus dem Kreisjugendplan für die Schulsozialarbeit (Richtlinie 3.2.1)**

Die Stadt/Gemeinde \_\_\_\_\_ beantragt die Förderung der Schulsozialarbeit wie folgt:

Schule: \_\_\_\_\_

Beginn: \_\_\_\_\_

An der Schule wird bereits Schulsozialarbeit angeboten:  ja  nein

Wenn ja, Stellenumfang in %: \_\_\_\_\_

Stellenumfang, der gefördert werden soll in %: \_\_\_\_\_

Ausbildungsabschluss der Fachkraft/Fachkräfte: \_\_\_\_\_

Die Konzeption für die Schulsozialarbeit  liegt bei  wird nachgereicht

Anstellungsträger für die Fachkraft/Fachkräfte ist/sind:

der kommunale Schulträger (Name: \_\_\_\_\_)

ein freier Träger der Jugendhilfe (Name: \_\_\_\_\_)

**Bankverbindung: (Zuschussüberweisungen erfolgen nicht auf Privatkonten!)**

Name und Sitz des Kreditinstituts: \_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_

Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

Kontoinhaber (Stadt/Gemeinde): \_\_\_\_\_

Straße, PLZ und Ort des Kontoinhabers: \_\_\_\_\_

Folgende **Anlage** ist dem Antrag beizufügen:

- aktuelle Konzeption

Die Richtlinie 1 - Allgemeine Förderungs- und Bewilligungsgrundsätze - sowie die Richtlinie 3.2.1 - Schulsozialarbeit - des Landkreises Göppingen (gültig ab 01.01.2010) sind uns bekannt und werden als rechtsverbindlich anerkannt.

Wir versichern, dass die vorstehend gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Rechtsverbindliche Unterschrift